

FAQ auf unserer Internetseite

Häufige Fragen zu den Themen Anerkennung, finanzielle Förderung sowie zum Umgang mit der Corona-Krise aktualisieren wir regelmäßig in unserem **FAQ-Bereich**.

Hier erhalten Sie etwa Hinweise zur Antragsstellung auf Kostenerstattung von Mindereinnahmen und Mehrausgaben nach § 150 Abs. 5a SGB XI (Rettungsschirm) oder zur Erstattung von Beschaffungs- und Durchführungskosten von PoC-Antigen-Testungen nach § 7 Abs. 2 TestV. Daneben finden Sie jedoch auch Informationen etwa zum Förderverfahren.

Kontakt

Miriam Dignal
Pflegebedürftige allgemein
miriam.dignal@usta-bw.de
0711 24 84 96-73

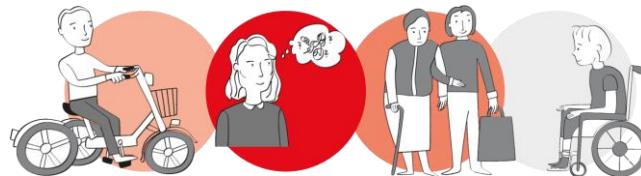
Sabine Hipp
Schwerpunkt Demenz
sabine.hipp@alzheimer-bw.de
0711 24 84 96-62

Susanne Gittus
Schwerpunkt Demenz
susanne.gittus@alzheimer-bw.de
0711 24 84 96-69



Newsletter

Fach- und Koordinierungsstelle Unterstützungsangebote



Aktuelles

- Zum 15.10.21 ist die überarbeitete **CoronaVO** des Landes in Kraft getreten. Das bisherige Stufensystem (Basis-, Warn-, Alarmstufe), welches sich an der Anzahl stationärer Neuaufnahmen sowie der Auslastung der Intensivstationen mit COVID-19-Patienten*innen orientiert, bleibt unverändert. Neu ist das 2G-Optionsmodell. Der **Fragen- und Antwortenkatalog** kann hier bei unterschiedlichen Fragestellungen weiterhelfen.
- Die **TestV** wurde zum 11.10.21 erneut angepasst. Für die Kostenerstattung von Tests im Rahmen anerkannter Unterstützungsangebote ergeben sich hierdurch keine Änderungen. Alle relevanten Informationen zur möglichen Kostenerstattung erhalten Sie unter **Aktuelles in der Corona-Krise**.
- Mit einem **Schreiben** vom 28.09.21 hat das **Ministerium für Soziales, Gesundheit und Integration** (MSGI) über die Verlängerung der **Übergangsregelung** für behinderte pflegebedürftige und psychisch erkrankte pflegebedürftige Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene vom 24.09.19 bis zum 30.09.23 informiert.
- Das **Kuratorium Deutsche Altershilfe gGmbH (KDA)** führt vom 01.08.21 bis 31.12.23 ein Modellprojekt zur **Weiterentwicklung der organisierten Einzelhelferinnen und Einzelhelfer im Vor- und Umfeld von Pflege** durch. Ziel ist es, die Versorgungsstrukturen für Pflegebedürftige und ihre Angehörigen durch das Angebotsformat organisierter Einzelhelferinnen und Einzelhelfer weiterzuentwickeln und eine adäquate Begleit- und Entwicklungsstruktur an bis zu sechs Standorten modellhaft zu erproben. Weitere Informationen zum Modellprojekt können Sie dieser **Infomappe** entnehmen. Finanziell gefördert wird das Projekt durch das MSGI und die Landesverbände der Pflegekassen. Das MSGI informiert außerdem mit diesem **Schreiben** über dieses Projekt.

Am 08.11.21 um 14.30 Uhr findet eine digitale **Informationsveranstaltung** zum Modellprojekt statt. Sie richtet sich insbesondere an kommunale Akteur*innen und interessiertes Fachpublikum. Mit der Veranstaltung wird das Modellprojekt vorgestellt und auch das Interessensbekundungsverfahren eröffnet. Die Einladung dazu finden Sie **hier**, sie enthält auch einen Link zur Anmeldung.

Alle aktuellen Informationen finden Sie auch unter www.usta-bw.de sowie im **FAQ-Bereich.**